



Gabriele Schnorrenberger

Wirtschaftsverwaltung des Klosters Eberbach im Rheingau 1423–1631

1977. VIII, 168 Seiten mit 3 Karten und 1 Tafel, kart. € 15,-. ISBN 978-3-922244-27-1
Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Nassau, Bd. 23

Die erhaltenen Baulichkeiten des bedeutenden Zisterzienserklosters Eberbach im Rheingau gehören heute zu den prominentesten Sehenswürdigkeiten des Mittelrheingebietes. Dieses Buch beschreibt erstmals die Wirtschaftsverwaltung der Abtei als Mittelpunkt einer um 1500 rund 25.000 Morgen Land umfassenden Grundherrschaft. Karten über die Syndikate und Grangien erleichtern dem Leser die Orientierung. Gab es einen regionalen Marktausgleich, eine zentrale Buchführung? Wie wurden die Abgaben eingezogen, wer kontrollierte die Träger von Verwaltungsfunktionen? Diese und weitere Fragen werden untersucht.

Die Darstellung des Handels zeigt Art und Umfang der auf den Markt gebrachten Klosterprodukte sowie die Einkaufsorte (besonders Köln, Frankfurt a.M. und Mainz) und den Bedarf der Abtei. Ergänzt wird die Untersuchung zur Wirtschaftsentwicklung durch Tabellen mit grafischen Skizzen über den Naturalienumsatz (u.a. über den Weinhandel) und die Finanzbilanz.

Aus dem Blickwinkel der Klostersgeschichte wird damit ein Beitrag zur Landes- und Wirtschaftsgeschichte geliefert.

*Anschrift und Auslieferung: Historische Kommission für Nassau,
Mosbacher Straße 55, D-65187 Wiesbaden,
Tel. 0611/881-0,-111, Fax 0611/881-145, E-Mail: poststelle@hhstaw.hessen.de*